



Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V.

gegründet 1899 - Mitglied des VDH, der FCI und der WUSV - Rechtssitz Augsburg - Hauptgeschäftsstelle Augsburg

Durchführungsbestimmungen für die SV-Meisterschaft und SV-BSP Hoopers Fassung 2025

Veranstalter

Der Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V. führt jährlich eine SV-Meisterschaft und SV-Bundessiegerprüfung (BSP) Hoopers durch.

Austragungsort

Die SV-Meisterschaft und SV-Bundessiegerprüfung (BSP) werden in einer Ortsgruppe ausgetragen. Die Ortsgruppen bewerben sich über ihre Landesgruppe beim SV Sportausschuss. Der Sportausschuss beschließt die Vergabe.

Die Ortsgruppe und das Veranstaltungsgelände müssen für die Austragung einer bundesweiten Meisterschaft geeignet sein. Hierzu gehören Logistik, Platzanlagen incl. ausreichend Parkplatz- und Campingmöglichkeiten, Versorgung, sanitäre Anlagen. Es soll eine Empfehlungsliste regionaler Unterkünfte veröffentlicht werden.

Termin

Die SV-Meisterschaft und BSP finden jährlich am zweiten Wochenende im Mai statt.

Die SV-Meisterschaft wird am Samstag, die BSP wird am Sonntag durchgeführt.

Meldezeitraum

Meldebeginn: 01. April des jeweiligen Veranstaltungsjahres

Meldeschluss: 20. April des jeweiligen Veranstaltungsjahres

Meldungen/Meldegeld

Die Meldung erfolgt bindend über die LG Sportbeauftragten. Eine parallele Meldung über ein Online-Portal ist möglich.

Jeder Landesgruppe bleibt es vorbehalten, ihre Starter/Mannschaft auszuwählen. Die Entscheidung trifft der/die LG-Sportbeauftragte.

Mit der Meldung ist die Zahlung des Meldegeldes (25,00 EUR pro Tag) fällig.

Reglement

Die Veranstaltung findet auf der Grundlage der gültigen VDH Prüfungsordnung Hoopers und deren Durchführungsbestimmungen sowie unter Einhaltung des Tierschutzgesetzes und der Tierschutzhundeverordnung statt.

Wertungsrichter

Der Sportausschuss bestimmt die Wertungsrichter. Es sollen zwei Wertungsrichter sowie ein Ersatz-Wertungsrichter festgelegt werden.

Teilnahmevoraussetzungen

Eigentümer und Hundeführer eines gemeldeten Hundes müssen Mitglied im SV sein und ihren Hauptwohnsitz innerhalb Deutschlands haben.

Es kann in den Klassen H3, H2 und H1 gemeldet und gestartet werden.

SV-Meisterschaft Hoopers

Startberechtigt sind alle Teams mit Schäfer-, fremd- und/oder mischrassigen Hunden.

SV-BSP Hoopers

Startberechtigt sind nur Teams mit Deutschen Schäferhunden, die in einem vom SV anerkannten Zuchtbuch oder Anhangregister eingetragen sind.

Startplätze/ Qualifikation

Je Veranstaltungstag stehen maximal 80 Startplätze zur Verfügung.

Gehen mehr als 80 Meldungen ein, erhalten zunächst alle Teilnehmer der Meisterschaftsklasse (H3) und anschließend die Teilnehmer der Klasse H2 einen Startplatz.

Das verbleibende Kontingent verteilt sich nach dem Leistungsprinzip auf die Teilnehmer der Klasse H1. Bei gleicher Qualifikation werden Jugendliche bei der Startplatzvergabe bevorzugt.

Teilnahmeberechtigt sind SV-Mitglieder, die mit ihrem Hund im Qualifikationszeitraum in ihrer Klasse folgende Ergebnisse erreicht haben:

in H3: einmal mindestens mit Werturteil GUT in H3 gestartet

in H2: einmal mindestens mit Werturteil GUT in H2 gestartet

in H1: einmal mindestens mit Werturteil V5 in H1 gestartet.

Diese Qualifikationen sind zwingend auf dem SV-Leistungsnachweis bzw. dem Leistungsheft nachzuweisen.

Die Vorjahressieger der Klassen H1, H2 und H3 erhalten einen fixen Startplatz unabhängig von der gemeldeten Klasse.

Der Qualifikationszeitraum für die SV-Meisterschaft und SV-BSP Hoopers beginnt am Wochenende nach der letzten SV-Meisterschaft Hoopers und endet mit dem Meldeschluss (drei Wochen vor der Veranstaltung).

Ablauf

Die Läufe 1 und 2 der einzelnen Klassen finden in der Reihenfolge der Losnummern statt. Lauf 3 jeder Klasse wird in umgekehrter Reihenfolge der bisherigen Kombinationswertung gestartet.

Startplatzvergabe – jugendliche Starter: Bei gleicher Qualifikation werden Jugendliche bei der Startplatzvergabe bevorzugt.

Bei einer separaten Jugendwertung soll die Altersgrenze des VDH (18 Jahre) zugrunde gelegt werden.

An jedem Veranstaltungstag finden drei Wertungsläufe je Klasse statt.

Die Fehler der einzelnen Wertungsläufe werden addiert. Sie bilden die Kombi-Wertung, welche der zu ermittelnden Platzierung zu Grunde gelegt wird.

Ergeben sich in der Klasse H3 aus der Kombiwertung mehrere Erstplatzierte (durch Punktgleichheit) findet ein weiterer Lauf „Stechen“ statt. Besteht im Anschluss an das Stechen weiterhin Punktgleichheit, sind diese Teams gemeinsam SV-Deutscher Meister bzw. SV-Bundessieger Hoopers. Das weitere Ranking der punktgleichen Starter ergibt sich aus den Ergebnisse des Stechens, bzw. aus der Kombiwertung.

Der dritte Lauf in jeder Klasse wird in umgekehrter Reihenfolge der bisherigen Kombinationswertung gestartet.

Siegerehrungen

SV M Hoopers/ SV BSP Hoopers

An den Siegerehrungen nehmen ausschließlich die Teams teil, die Teilnehmer der SV Meisterschaft Hoopers und der SV BSP Hoopers waren, einschließlich der Ersatzteams. Zur Siegerehrung werden ausschließlich die Hunde mitgeführt, die Teilnehmer der aktuellen SV Meisterschaft Hoopers und SV BSP Hoopers waren, einschließlich der Ersatzhunde.

Mannschaftsführer, die nicht gleichzeitig auch Teilnehmer waren, marschieren ohne Hund mit ihrer Mannschaft ein. Der Wettkampf endet mit der Siegerehrung.

Titelvergaben

Die Titel SV-Deutscher Meister Hoopers und SV Bundessieger Hoopers werden nur in der Klasse 3 vergeben. Die Sieger der Klassen H2 und H1 tragen die Bezeichnung Klassensieger.

Es erfolgt eine separate Jugendwertung (gemäß VDH-Festlegung).

Ehrenpreise/ Kosten:

Alle Teilnehmer erhalten Erinnerungsgaben. Für diese ist der Ausrichter materiell und finanziell zuständig.

Die Beschaffung und Finanzierung der Pokale für die Klasse H3 (und Jugend) übernimmt der SV.

Als Ehrenpreise für die Klasse H2 und H1 werden Schleifen verwendet, um Mehrfachplatzierungen berücksichtigen zu können. Für die Beschaffung ist der Ausrichter verantwortlich und die Kosten werden vom SV nach Vorlage der Quittung erstattet.

(Überzählige Schleifen werden dem Ausrichter des Folgejahres bzw. dem SV-Sportbeauftragten übergeben.)

Die Kosten der Wertungsrichter werden auf der Grundlage der gültigen Richtlinie für Kostenersatz vom SV getragen.

Kleidung

Die Teilnehmer und Mannschaftsführer haben sich, der Veranstaltung angemessen, in sportlicher Kleidung zu präsentieren, inklusive angemessenem Schuhwerk.

Schlussbestimmungen

Diese Bestimmungen treten zum 01.04.2025 in Kraft.

Änderungen dieser Bestimmungen werden vom Sportausschuss beschlossen.